

## Jahresrückblick 2021

Am Ende unserer Jahresschlussmesse darf und möchte ich kurz zurückblicken und Danke sagen. Das Jahr 2021 stand unter keinem so guten Stern. Es hat auch das Kirchenjahr sehr geprägt: Maskenpflicht, Abstand halten, kein gemeinsames Rosenkranzgebet, kein Chorgesang, kein Volksgesang, im Lockdown gar keine Messen.

Dennoch blicke ich auf viel Gutes und Schönes zurück:

Auf das gute Miteinander und den Zusammenhalt in dieser Zeit, auf euer Dasein und Mitfeiern wenn es möglich war.

Aber auch für euer Verständnis, dass die Beginnzeiten der Sonn- und Feiertagsmessen nach hinten, also auf 10.15 Uhr verschoben wurden.

Auf viel Schönes blicke ich zurück und einiges ist auch neu entstanden.

- Messen im Freien, immer mitgestaltet von verschiedenen Musik- und Gesangsgruppen.
- Karsamstag-Fleischweihen in den Vierteln, geleitet von kirchlichen Mitarbeiter:innen
- Erstkommunion mit der Agape im Park
- Kleinkindergottesdienst, mit neuem Team
- Ministrantenvorstellungsmesse

...um nur einiges zu nennen.

Dahinter stehen ganz viele ehrenamtliche Frauen und Männer, die dafür Sorge tragen, dass wir eine lebendige Pfarre sind und bleiben.

- Das ist der Wirtschaftsrat,
- die Kath Frauenbewegung, die Jungschar
- das Mesnerteam, die Ministranten,
- die Organistinnen, der Kirchenchor u. die Kirchenmusiker
- die Lektoren, Vorbeter, Absammler u. die Lichtmesssammler:innen
- die Wortgottesdienstleiter:innen, die Kommunionspender:innen
- unsere Haushälterin,

- alle die, sich ganzjährig um eine saubere und schön geschmückte Kirche bemühen,
- und jene, die sie verlässlich auf und zusperren,
- alle Vereine, besonders der Blasmusikverein, der unsere kirchlichen Feste immer feierlich umrahmt,
- und alle, die für die Kapelle in Breitenbrunn verantwortlich sind.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ für euren Einsatz und wichtigen Beitrag, zu einem rundum funktionierenden Pfarrleben.

Darüber hinaus gilt auch mein Dank dem Team des Seelsorgeraumes Vorau für die Unterstützung und Begleitung.

Mein ganz persönlicher Dank gilt dem Pfarrgemeinderat für die überaus gute Zusammenarbeit und der gegenseitigen Wertschätzung in den vergangenen 5 bzw. 10 Jahren.

In diesem Sinne möchte ich Sie erinnern an die Kandidatenfindung für die Pfarrgemeinderatswahl die am 20. März 2022 durchgeführt wird. Sie haben morgen noch die Möglichkeit ihre Vorschläge hier in der Kirche abzugeben.

Es ist uns ein Herzensanliegen, dass die gute Arbeit in unserer Pfarre fortgesetzt wird und viele bereit sind zur Kandidatur, um sich mit ihren Ideen und Stärken in die Pfarrleitung einzubringen.

Uns allen wünsche ich nun ein gutes, friedvolles und gesundes Jahr 2022.

Lieber Franz, dankbar sind wir alle für den heutigen Gottesdienst, den du mit uns gefeiert hast und bitten dich nun um den Segen Gottes, der uns ins neue Jahr begleiten soll.

Margareta Hollensteiner, 31.12 2021